

■ Fußball

Landesliga Südbaden 1

SV Rust - SV Sinzheim	3:3
SV Stadelhofen - FV Ötigheim	3:2
VfB Bühl - Offenburger FV	3:2
Kehler FV - SV Schapbach	2:0
1. SV Mörsch - SV Oberkirch	2:2
SV Oberwolfach - SC Durbachtal	1:0
SC Lahr 2 - SV Fautenbach	4:0
SpVgg Ottenau - SVN'schopfheim	0:1
1. Offenburger FV	7 18:11 13
2. SVN'schopfheim	7 16:10 13
3. SC Durbachtal	7 12:7 13
4. SV Sinzheim	7 14:10 13
5. SV Schapbach	7 13:9 13
6. SV Oberwolfach	7 13:7 12
7. SpVgg Ottenau	7 12:11 10
8. SV Stadelhofen	7 15:15 10
9. SC Lahr 2	7 17:14 9
10. 1. SV Mörsch	7 14:12 9
11. SV Rust	7 16:18 9
12. VfB Bühl	7 13:17 8
13. Kehler FV	7 9:15 8
14. SVOberkirch	7 16:20 7
15. SV Fautenbach	7 13:25 4
16. FV Ötigheim	7 13:23 3

Landesliga Südbaden 3

VfR Stockach - Hegauer FV	1:1
FC Königsfeld - Gottmadingen-Biet.	1:4
FC Singen - TSV Aach-Linz	3:1
08 Villingen II - FC Radolfzell	0:3
Deggenhausertal - FC Gutmadingen	2:2
SV Aasen - SpVgg F.A.L.	3:2
FC Pfaffenweiler - Dettingen-Ding.	1:2
FV Möhringen - Südstern Singen	1:3
1. FC Radolfzell	7 21:7 19
2. Südstern Singen	7 19:11 18
3. Hegauer FV	7 23:6 17
4. 08 Villingen II	7 11:7 16
5. Dettingen-Ding.	7 14:10 12
6. VfR Stockach	7 14:12 11
7. FC Singen	7 9:10 10
8. FC Königsfeld	7 16:13 9
9. FC Gutmadingen	7 13:12 9
10. SpVgg F.A.L.	7 12:10 8
11. Gottmadingen-Biet.	7 17:18 7
12. SV Aasen	7 18:25 7
13. FC Pfaffenweiler	7 13:20 6
14. Deggenhausertal	7 10:16 5
15. TSV Aach-Linz	7 8:23 3
16. FV Möhringen	7 7:25 0

Bezirksliga, Frauen

FC Weizen - SV Weil	12:0
SG Hotzenwald - SV Dogern	abges.
TSV Kl. Wiesental - SF Schliengen	2:2
Haus. - Hailing.-Noll. II - Schönaun	abges.
1. SFSchliengen	3 6:3 7
2. FC Weizen	3 15:3 6
3. Haus.-Hailing.-Noll. II	2 8:2 6
4. TSV Kl. Wiesental	3 12:5 4
5. SG Rebland	2 8:3 3
6. SV Dogern	1 3:1 3
7. SG Hotzenwald	2 3:4 3
8. FC Wittlingen II	1 0:4 0
9. FC Schönaun	2 0:9 0
10. SV Weil	3 1:22 0

Bezirksliga FR West, A-Junioren

Niederh./Binzg. II - FV Tumringen	3:1
1. Niederh./Binzg. II	2 5:1 6
2. FC Bernau	1 5:1 3
3. SC Minseln	0 0:0 0
SG Rebland II	0 0:0 0
SG Laufenburg	0 0:0 0
6. FV Fahrnaun	1 0:2 0
7. FV Tumringen	2 2:8 0

■ Handball

Bezirksliga Süd, Männer

March - Schopfheim	18:27
Dreiland II - Todtnau	31:26
SG Kenzingen II - Hummeln	47:32
SG Freiburg II - Frbg.-Zähr. III	28:30
ESV/TVSTG Freiburg - Waldkirch II	22:21
1. SG Kenzingen II	1 47:32 2:0
2. HSV Schopfheim	1 27:18 2:0
3. HSG Dreiland II	1 31:26 2:0
4. Frbg.-Zähringen III	1 30:28 2:0
5. ESV/TVSTG Freiburg	1 22:21 2:0
6. TV Bötzingen	0 0:0 0:0
7. SG Waldkirch II	1 21:22 0:2
8. SG Freiburg II	1 28:30 0:2
9. TV Todtnau	1 26:31 0:2
10. TSV March	1 18:27 0:2
11. Regio Hummeln	1 32:47 0:2

Bezirksoberliga, Frauen

TSVM March - SG Scutro II	22:22
1. Ortenau Süd	1 28:26 2:0
2. SG Scutro II	1 22:22 1:1
TSV March	1 22:22 1:1
4. HC Karsau	0 0:0 0:0
SG Kenzingen	0 0:0 0:0
Freiburger TS	0 0:0 0:0
TuS Altenheim II	0 0:0 0:0
TuS Ottenheim II	0 0:0 0:0
HSG Freiburg III	0 0:0 0:0
10. HSG Meißenheim	1 26:28 0:2

Efringen: Gemeinsam läuft's sich besser

Die Laufschuhe sind geschnürt, die ersten Runden gedreht – und die Freude an der Bewegung ist den Teilnehmern beim inklusiven Leichtathletik-Training beim TuS Efringen-Kirchen anzumerken.

■ Von Jana Nodler

EFRINGEN-KIRCHEN. Seit dem 9. April dieses Jahres wird im TuS-Stadion in Efringen-Kirchen regelmäßig gelaufen, geworfen und trainiert. Das Besondere daran: Das neue Leichtathletik-Angebot richtet sich gezielt an Menschen mit Behinderung und öffnet ihnen den Weg in den Vereinssport.

Alle zwei Wochen treffen sich die Sportlerinnen und Sportler donnerstags von 18.15 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz. Dabei zählt nicht, wer am schnellsten läuft oder am weitesten wirft. Entscheidend ist, dass jeder entsprechend seiner eigenen Möglichkeiten mitmachen und sich sportlich weiterentwickeln kann.

Am Ende zählt der persönliche Fortschritt

Genau dafür bietet die Leichtathletik beste Voraussetzungen. Laufstrecken lassen sich verkürzen oder verlängern, Übungen anpassen und beim Werfen unterschiedliche Geräte einsetzen. So entstehen Herausforderungen, die weder über- noch unterfordern. Am Ende zählt nicht nur die Stoppuhr, sondern auch der persönliche Fortschritt.

Dass dieses Konzept funktioniert, zeigte sich bereits bei den ersten Trainingseinheiten. Bewegung und sportlicher Ehrgeiz gehören ebenso dazu wie gemeinsames Lachen und gegenseitige Unterstützung. Für die Teilnehmer bietet das Training die Möglichkeit, Neues auszuprobieren, die eigenen Fähigkeiten kennenzulernen und regelmäßig gemeinsam mit anderen Sport zu treiben.

Geleitet wird das Training von Stefan Hakona, unterstützt von Biggi Bär. Nicole Hösl vom Haus Engels begleitet ihre Schützlinge ebenfalls auf dem Sportplatz. Mit dabei sind unter



Foto: zVg/Pfunder Stiftung

Das Leichtathletik-Training macht allen Beteiligten Riesenspaß.

anderem Sportlerinnen und Sportler aus dem Haus Engels in Hertingen.

Pfunder Stiftung schiebt die Kooperation an

Bis das erste Training starten konnte, waren einige engagierte Mitstreiter nötig. Entstanden ist das Angebot aus einer Kooperation zwischen der Pfunder Stiftung, dem TuS Efringen-Kirchen und sozialen Einrichtungen aus der Region. Anh Tuan Dang, Abteilungsleiter Leichtathletik beim TuS Efringen-Kirchen, unterstützt das Projekt ebenso wie das Projektteam mit Uli Nodler, Gerhard Noske, Giggi Nodler und Markus Leible nachhaltig.

Hinter dem neuen Training steht ein Anliegen, das weit über die zweiwöchentliche Sporteinheit hinausgeht: Menschen mit Behinderung sollen leichter Zugang zum Vereinssport bekommen.

Denn wer mit einer Behinderung Sport treiben möchte,

findet nicht automatisch ein passendes Angebot in seiner Nähe. Manchmal fehlt ein geeignetes Training, manchmal die notwendige Begleitung – und manchmal schlicht die Gewissheit, in einem Verein willkommen zu sein und mitmachen zu können.

Hier setzt die Arbeit der Pfunder Stiftung an. Gemeinsam mit Vereinen sollen Möglichkeiten geschaffen werden, bei denen Menschen mit Behinderung nicht am Rand des Vereinslebens stehen, sondern selbstverständlich dazugehören können.

Was verbindet, ist die Freude am Sport

Das bedeutet auch, dass nicht jeder exakt das Gleiche machen muss. Inklusion auf dem Sportplatz heißt vielmehr, ein gemeinsames Training so zu gestalten, dass unterschiedliche Voraussetzungen berücksichtigt werden. Der eine läuft eine andere Strecke, die andere

braucht bei einer Übung Unterstützung. Was verbindet, ist die Freude am Sport.

Wer Lust auf Sport hat, ist herzlich willkommen

Für Trainer und Begleitpersonen bedeutet das, flexibel zu bleiben und ein Gespür dafür zu entwickeln, was der Einzelne braucht. Gleichzeitig sollen die Trainierenden möglichst viel selbst ausprobieren können. Denn ein gelungenes Training zeigt sich nicht allein in sportlichen Leistungen, sondern auch darin, wenn jemand sich etwas zutraut, was vorher vielleicht noch unmöglich erschien.

Und genau solche kleinen und größeren Erfolgserlebnisse gehören inzwischen zum Trainingsalltag in Efringen-Kirchen.

Das neue Angebot zeigt damit ganz praktisch, wie Inklusion im Sport aussehen kann: nicht als theoretisches Konzept, sondern donnerstagabends auf der Laufbahn, beim

Werfen und im gemeinsamen Training.

Für die Pfunder Stiftung ist die Kooperation mit dem TuS Efringen-Kirchen ein weiterer Schritt, um inklusive Sportmöglichkeiten in der Region aufzubauen. Dabei sollen keine kurzfristigen Aktionen entstehen, sondern Angebote, die sich im Vereinsleben etablieren und dauerhaft Möglichkeiten zum Mitmachen schaffen.

Wer selbst Lust bekommen hat, die Laufschuhe zu schnüren, Leichtathletik auszuprobieren oder nach längerer Pause wieder sportlich aktiv zu werden, kann das Angebot kennenlernen. Vorerfahrungen in der Leichtathletik sind nicht erforderlich.

Trainiert wird donnerstags im zweiwöchigen Rhythmus von 18.15 bis 20 Uhr im TuS-Stadion in Efringen-Kirchen.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Pfunder Stiftung unter www.pfunderstiftung.de.

Tareq gewinnt Inzlinger Waldlauf

Zum zehnten Mal heißt der Sieger des Inzlinger Waldlaufs am vergangenen Samstag Omar Tareq.

■ Von ov/pm



Foto: Uli Nodler

Omar Tareq war zum zehnten Mal der Schnellste in Inzlingen.

Iena Korek (Drescher Running Outdoor) in der Zeit von 50:58 Minuten.

Bei den Männern war der 34-jährige Omar Tareq von Drescher Running bei seinem zehnten Gesamtsieg seit seinem ersten Start in Inzlingen 2013 nicht zu schlagen. Er siegte in der Zeit von 34:45 Minuten. Platz zwei mit der Zeit von 37:20 Minuten erreichte Valentin Gutknecht vom TV Riehen.

Dritter wurde 40:22 Minuten Michael Ankli von den Lauf-

freunden Freiburg.

Im Waldsprint über 6,0 Kilometer hat sich bei den Frauen mit Lucie Wiesner aus Lörrach in der Zeit von 31:11 eine junge Nachwuchsläuferin durchgesetzt. Rang zwei ging an Karin Grossmann von der Turnerschaft Langenau in der Zeit von 31:43 Minuten. Katharina Stemmann vom TV Inzlingen holte sich in der Zeit von 35:55 Minuten den dritten Platz.

Bei den Männern eroberte Max Dieterich aus Lörrach in

der Endzeit von 24:32 Minuten Platz eins. Die beiden weiteren Podestplätze gingen an den TV Inzlingen. Mit der Klassezeit von 26:47 Minuten belegte der Junior Nils Engstrand Platz zwei, knapp dahinter erreichte Mitorganisator und Lauftreffeileiter Marc Müller mit 27:08 Minuten den dritten Rang.

Im erstmals über 3 Kilometer ausgetragenen Jugendlauf konnte bei den Jungs Nicolas Buser vom Wildcats Swiss Triathlon Team mit der Zeit von 11:13 Minuten einen souveränen Sieg einfahren. Platz zwei ging in 11:51 Minuten an Jonathan Walter aus Dornach, Platz drei an Lionel Buser (12:02).

Bei den Mädchen hieß die Siegerin Emilia Thuraun vom Gastgeber TV Inzlingen. Ihre Zeit: 13:11 Minuten. Hanna-Maria Litschka vom TV Bad Säckingen (14:03) kam auf den zweiten Platz, Helena Stemmann vom TV Inzlingen (14:31) wurde Dritte.

Im Zielbereich fand sich danach eine bunte Mischung aus Aktiven und Unterstützern, die den Tag in familiärer Stimmung mit einem Getränk und leckeren Kuchen oder Snacks ausklingen ließen.

■ Tischtennis

Bezirksoberliga

Denzlingen - Schopfheim/Fahrnaun	8:8
Sonnli. Freiburg - TTC BW Freiburg	9:4
1. TTC Laufenburg	2 18:3 4:0
2. Sonnländ Freiburg	3 18:16 4:2
3. FTV Freiburg V	1 9:3 2:0
4. Schopfheim/Fahr.	1 8:8 1:1
TV Denzlingen	1 8:8 1:1
6. TTC Lörrach	0 0:0 0:0
7. TTC BW Freiburg	1 4:9 0:2
8. TTC Forchheim	1 3:9 0:2
9. SV Eichsel II	2 6:18 0:4



Foto: Uli Nodler

Bezirksliga Gr. 2

Nollingen - TTC Bor. Gröbheim	3:7
TTC Eschbach - TTC Hasel	7:3
Laufenburg II - TTC Hasel	3:7
1. TTC Bor. Gröbheim	1 7:3 2:0
TTC Eschbach	1 7:3 2:0
3. ESV Weil II	1 6:4 2:0
4. TTC Hasel	2 10:10 2:2
Laufenburg II	2 10:10 2:2
6. TTC Wehr	0 0:0 0:0
SV Rickenbach	0 0:0 0:0
8. SV Nollingen	1 3:7 0:2
9. TTC Bad Krozingen	2 7:13 0:4